

Bleed Through Repaired Document
Plastic Covered Document

Vereine, Gesellschaften etc.

G. Müller, Hofst. 102, III.; Juwelier-Bewerber: **Ad. Rahn;** Weißger: **Dans Giesler, Fröh Baffermann.** Mitgliederzahl: ca. 115 (80 Herren, 35 Damen). Jahresbeitrag: für Herren 6 M., Damen 4 M., Juniors unter 18 Jahre alt) 4,50 M.; kein Eintrittsgeld. Die Mitgliedschaft berechtigt zum freien Eintritt zur Altonaer Fischb., zur kostenlosen Benutzung der Vereinsräume einschließlich der Vereinsgarderobe dafelbst. Aufnahme-Gebühren sind unter Vermittlung d. r. im Vereinslocal ausliegenden Anmelde-Formulare an die Adresse des Vorstehenden zu richten.

Schönen-Verein, Altonaer. Derselbe wurde im April 1881 von Freunden des Schachspiels in's Leben gerufen, nachdem sich die hier seit dem 25. Mai 1839 bestehende, unter der Regierung des Grafen von Holstein, Otto von Schaumburg gegründete, im Jahre 1862 durch den König Friedrich III. von Dänemark privilegierte Altonaer Schützen-Gesellschaft, deren Privilegium im Jahre 1869 seitens der Stadt abgelöst wurde, in Folge langjähriger unglücklich verlaufener Prozesse aufgelöst hatte. Den Vorstand bilden: **Aug. Köner, Vorstehender; N. Nordhoff, Schriftführer; G. Böde, Cassirer; K. Dingels, Schützenmeister; G. Krull, Inventarverwalter.**

Schwimmverein „Delphin“. Der Verein bezweckt die Förderung des Schwimmens und ist bestrebt, diesen gesunden Sport zur allgemeinen Aneignung zu bringen durch Ausbildung seiner Mitglieder im Schwimmen, Tauchen und Rettung, sowie durch Veranstaltung von Schwimmfesten. Der Verein umfasst eine Herren-, Jugend- und Knaben-Abteilung, sowie eine Damen-Abteilung, und macht es sich zur Aufgabe, Kindern wenig bemittelter Eltern billigen bzw. unentgeltlich Schwimmantericht zu erteilen zu lassen. Jeder Uebende über 16 Jahre kann Vereinsmitglied werden, jüngere Mitglieder gehören der Jugend-Abteilung an. Eintrittsgeld für Erwachsene 3 M., w. für Vereinskinder und Knaben 1 M., Knaben 1 M., 50 J.; für Knaben die vom Eintrittsgeld befreit sind, beträgt der vierjährliche Beitrag 50 J. Bezahlung jeden ersten Donnerstags im Monat bei G. Krull, Palmallee 2. Preislocal für die Damen-Abteilung bei W. Bülowen, Holstenstraße 32; Aufnahme dafelbst. — Vorstand: **D. Leinig, 1. Vorstehender, F. Wöden, 2. Vorstehender, W. Meier, 1. Schriftführer, F. Ahrens, 2. Schriftführer, P. Schroeder, 1. Cassirer, und Jungward, F. Wöden, 1. Schwimmwart, G. Wöden, 2. Schwimmwart.** Uebungsabende: für Herren Mittwochs Abends 7 1/2—8 1/2 Uhr; für Knaben Montag Abends 7 1/2—8 1/2 Uhr in der Stadt. Badenstraße, Bürgerst. 103. Mitglieder haben an Uebungsabenden Preisermäßigung.

Spar- und Bauverein Altonaer, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung. Gegründet im Jahre 1892 zur Verbesserung der Arbeiter-Wohnungsverhältnisse. In diesem Zwecke betreibt der Verein den Bau, Erwerb und die Verwaltung von Wohnhäusern, deren billige Vermietung an Genossen, sowie die Annahme und Verwaltung von Spareinlagen der Genossen. — Aufnahmefähig sind alle großjährigen Personen, die im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte sind, Corporationen, Handelsgesellschaften u. s. w. Der Geschäftsanteil ist auf 200 M., die Haftpflicht auf den gleichen Betrag festgesetzt. Jeder Genosse kann Geschäftsanteile bis zum Betrage von 1500 M. erwerben und außerdem Spargelder bis zum Betrage von 5000 M. einlagern. — Bei der Aufnahme ist ein Eintrittsgeld von 1 M. zu entrichten. — Der Geschäftsanteil kann jederzeit voll bezahlt oder größere Einzahlungen darauf geleistet werden; es müssen aber bis zur Vollzahlung eines Geschäftsanteiles pflichtmäßig wöchentlich mindestens 30 J. darauf abbezahlt werden.

Abrechnungen zum Eintritt in die Genossenschaft und Einzahlungen werden entgegengenommen: am Vereinsbureau, Steinstr. 92, Dienstags und Samstags sowie am 1. jeden Monats, Abends zwischen 6 1/2 und 8 1/2 Uhr, ferner an folgenden Zahlstellen:

- bei Herrn **G. C. Rath, Arnoldst. 56,**
- „ **Jacob Jans, Schulst. 27,**
- „ **Ferd. Thormählen, Barnerst. 43,**
- „ **J. P. Wederjen, Wardenk. 15.**

Voll-Zahlungen von Geschäftsanteilen können auch an den Cassenführer, Herrn **Ferd. Baur, Palmallee 53,** geleistet werden.

Die Geschäfte führt ein Vorstand von 3 Personen, die Kontrolle ein Aufsichtsrat von 24 Personen. Die Genossenschaft besitzt an der Steinstraße ein Haus, enthaltend das Vereinsbureau und 6 Wohnungen, an der Storms- und Pfeilstraße 9 Häuser mit 72 Wohnungen, an der Schul- und Wardenkstraße (Ostseite) 23 Häuser mit 236 Wohnungen, an der Zahn-, Gürtel- und Herderstraße 15 Häuser mit 135 Wohnungen; im Ganzen 48 Häuser mit 448 Wohnungen. Der Verein wird auf seinem Bauverein an der Gabelst. u. Herderst. im Jahre 1902; 79 neue Wohnungen für seine Genossen herstellen. Jahresmitten von 185 M. aufwärts. Der Verein hat seit seinem Bestehen 4 p. ct. Dividende auf die Geschäftsanteile vertheilt und die Spareinlagen seiner Genossen ebenfalls mit 4 p. ct. verzinst. Die Zahl der Genossen beträgt gegenwärtig ca. 3000. — Vorstand: **J. G. Köhler, Vorstehender; M. Gerner, Schriftführer; Ferd. Baur, Cassirer; G. Gilmann, F. Wöden, Aufsichtsratsrath; Oberlehrer G. Kippel, Vorstehender; W. Hillmann, stellvertretender Vorstehender; Rechtsanwalt M. Küllens, Schriftführer, und A. Thonert, stellvertretender Schriftführer.**

Spargesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist: ihren Mitgliedern Gelegenheit zu geben, durch Geldbeiträge, welche jedoch nicht unter 50 J. wöchentlich sein dürfen, den Winterbedarf an Steinkohlen, Torf und Kartoffeln gut und billig zu erhalten. — Vorstand: **G. F. A. Schöler, 1. Vorstehender; M. Schwarz, 2. Vorstehender; G. Bots, Schriftführer; G. Wöde, Controllant; P. Fänger, Cassirer.** Geschäftsstelle: Bürgerstraße 8; Vot.: **F. Gilmann, II. Meier, 9, II.**

Spar- und Sparkassendank siehe Bank-Institute.
Spar- und Creditbank siehe Bank-Institute.
Staatsbahnbeamten-Verein siehe Verein

Stellenermittler und Gefindevermietter, Verein Altonaer. Derselbe bezweckt die gemeinsamen und besondern Interessen der Mitglieder unter einander wie auch dem Publikum und den Behörden gegenüber zu wahren und zu fördern und die Gewerbe nach realen Grundrissen zu betreiben. Vorstand: **K. Marens, gr. Prinzenst. 9, 1. Vorstehender; W. Kleff, gr. Bergst. 230a, 2. Vorstehender; Frau M. Dohlgrein, Breitest. 70, Cassirerin.**

Stenographen-Vereine.

Stenographische Gesellschaft „Gabelberger“ von 1893, Altonaer. Veranstaltung von regelmäßigen Unterrichtscursen und wöchentlichen Uebungen für Vereins-Mitglieder, jeden Freitag, Abends 9 Uhr, im Vereinslocal für Vereins-Mitglieder, jeden Freitag, Abends 9 Uhr, im Vereinslocal „Altonaer Hof“, Königstraße. Vorstand: **G. Stahl, Hamburg-St. Pauli, Wilhelmstr. 36, II., Vorstehender; A. Epde, Fuhst. 3, I. Schriftführer; J. Müller, Hofst. 190, 2. Schriftführer; G. Runge, Rainweg 26, Rechnungsführer; P. Meier, gr. Gärtnerst. 113, Büdnerwart. Zeichnungen sind an den Vorstehenden zu richten. Mit Genehmigung der Schulbehörde erteilt der Verein den Schülern dieser Schulen unentgeltlichen Unterricht in der Gabelberger'schen Stenographie.**

Stenographen-Verein „Gabelberger“ in Ottenfen. Gegründet am 16. December 1897. Uebungsabende wöchentlich Mittwochs, Abends 9 Uhr, Kronprinzenst. 2. Vorstand: **W. Bornema u. Kolonst. 39, II., Vorstehender; K. Matwardt, Langensiedel, 30, I. Schriftführer; J. Bialich, Neumühlst. 12, Cassirer; W. Wagerfeld, Am Ende 33, I., Bibliothekar.**

Gesellschaft zur Förderung der deutschen Redewendungen, (System Gabelberger), gegründet 12. Apr. 1 1901. Beitrag jährlich 6 M. Die Mitglieder erhalten auf Kosten der Gesellschaft eine gute Monatschrift geliefert. Eine reichhaltige Botsche ist sorgfältig wissenshaftliche Ausbildung. — Vorstand: **Elio Gerner, Altona-Fahnenfeld, Theodorst. 33, Vorstehender; Johs. Wöller, Hamburg-Gimsbüttel, Marktst. 31, Schriftführer; Richard Malinberg, Altona, Gimsbüttelst. 41a, Rechnungsführer und Büdnerwart. — Die Zusammenkünfte, deren Besuch freizügig und Interessent in der Sache jederzeit gern gestattet ist, finden jeden Freitag, Abends von 9—10 1/2 Uhr, im Rathhaushotel, Altona, Königst. 288—291, statt. Gebühre um Aufnahme sind an den Vorstehenden zu richten.**

Stenographen-Verein „Tironia“ zu Altona von 1894. (Syst. Gabelberger). Uebungsabende jeden Mittwochs, Abends 9 1/2 Uhr, im Vereinslocal, Restaurant „Zur Post“, gr. Bergst. 242. Vorstand: **Albert Mahow, II. Fischerst. 40, I., Vorstehender; Heinrich Köster, 2. Vorstehender; Richd. Schenken, Blumenstraße 82, I., 1. Schriftführer; Ludw. Schütler, I. Gärtner; P. Meier, 2. Cassirer; Georg Hömmermann, Büdnerwart; Julius Johanning, Weißger. — Gebühre um Aufnahme in den Verein sind ein Vorstandsmitglied zu richten; Gebühre betreffend Theilnahme an Unterrichtscursen, welche allmonatlich eröffnet werden und wofür das Honorar 1 M. 750 incl. Schmittelt beträgt, an den 1. Schriftführer.**

Stenographischer Verein zu Altona, gegründet am 27. Sept. 1876, (Einigungssystem Stolz-Schrey). Vorstand: **G. Wiende, Vorstehender, Hamburg-Gimsbüttel, Hüfepack 28; Fr. W. Wiende, 2. Vorstehender, und Leitner der Damen-Abteilung (siehe nachfolgend). Geschäftsleiter: **Chauffe 118; Fr. G. Westphal, Schriftführer, Allee 25, und F. Wiende, Rechnungsführer, Lehrer der Stenographie, Hamburg, Gimsb. Chauffe 118. Gebühre um Aufnahme als Mitglied sind in stenographischer Schrift an ein Vorstandsmitglied einzureichen. Eintrittsgeld 1 M. Der vierjährliche Beitrag für Mitglieder über 17 Jahre ist 1 M. 50 J. und für jüngere und auswärtige Mitglieder 1 M. pränumerando. Versammlungen des Vereins jeden Dienstag Abends von 7 1/2 bis 10 Uhr im Konferenzzimmer der 12. Mädchen-Volksschule, Schauenburgerst. 63, I. Nichtkenner der Stenographie werden unter Verpflichtung zur Zahlung eines jährlichen freiwilligen Beitrages als fördernde Mitglieder aufgenommen.****

Stenographischer Damen-Verein, gegründet am 20. Mai 1891, seit 1897 Abtheilung des Stenographischen Vereins zu Altona, hält seine Uebungsversammlungen jeden Dienstag Abends von 7 1/2 bis 10 Uhr im Konferenzzimmer der 12. Mädchen-Volksschule, Schauenburgerst. 63, I., unter Leitung der 2. Vorstehenden, **Fräulein W. Wiende, ad.** Das Eintrittsgeld beträgt 1 M., der Beitrag bis zum vollendeten 17. Lebensjahr 1 M. für ältere Mitglieder 1 M. 50 J.

Verein für Stenographie „Stolz-Schrey“ zu Altona. Gegr. Götliche, Schauenburgerst. 137, P., Vorstehender. Versammlungen resp. Uebungsabende jeden Freitag, 9 Uhr Abends, in Rodel's Restaurant, Hofst. 21.

Stenographen-Verein „Schrey“ zu Altona. (Einigungssystem Stolz-Schrey). Uebungsabende jeden Dienstag und Donnerstag 9—10 1/2 Uhr im Kaufmannshaus, Wehst. 22, II. Dasselbst Unterrichtscurse für Anfänger. Anmeldungen zu denselben, sowie zur Aufnahme als Mitglied nimmt der Vorstand entgegen: **Adolf Hüte, Blumenst. 33, II., 1. Vorstehender; G. Bunner, Hofst. 23, I., 2. Vorstehender; Arnold Marrens, Hamburg-Hammerbrook, Schwabenst. 44, 36, Cassenwart; Fr. Hoffmann, Hamburg-Altonaerst. 42, Haus 8, Schriftführer; W. Köhler, Parallelt. 36, I., Büdner und Zeichnungswart.**

National-Stenographen-Verein zu Altona (Syst. v. Anonoff). Jeden Dienstag, Abends 9 Uhr, Uebungsabend im Vereinslocal „Altonaer Hof“, Königst. 211. Dasselbst auch Unterrichtscurse für Anfänger. Anmeldungen zur Theilnahme an denselben, sowie zur Aufnahme als Mitglied nimmt der Vorstand entgegen: **A. Döhler, Allee 236, P., 1. Vorstehender; G. Pfaff, Hamburg, Herrengraben 30, 2. Vorstehender; Martin Thierst. 71, I., 1. Schriftführer; G. Wöde, Hamburg, Michaelst. 50, 2. Schriftführer; John Koopmann, II. Fischerst. 59, Rechnungsführer; Georg Pfaff, Hamburg, Herrengraben 30, Curiausleiter.**